

**Intensivpädagogische Förderung (gemäß § 15 AO-SF) bei Schülerinnen und Schülern in
Klinikschulen oder Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation (HK)
oder Sehen (SE) - Antrag und Genehmigung**

1. Angaben zur Schule

Name der Schule	Schulnummer	Ort	Datum
Straße Hausnummer	Postleitzahl Ort	Schulbesuch seit	

2. Daten zur Schülerin / zum Schüler

Name	Vorname	Geb.-Datum

1. Erziehungsberechtigte(r)

Name, Vorname	Straße Hausnummer	Postleitzahl Ort

2. Erziehungsberechtigte(r) (falls abweichende Anschrift)

Name, Vorname	Straße Hausnummer	Postleitzahl Ort

3. Antrag

Es wird gebeten, für die o.g. Schülerin / den o.g. Schüler gemäß § 15 AO-SF die Notwendigkeit einer intensivpädagogischen Förderung bei Schwerstbehinderung im Rahmen des Besuchs einer Klinikschule oder einer Förderschule (HK / SE) festzustellen.

Es besteht sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf im Förderschwerpunkt / in den Förderschwerpunkten

in Verbindung mit einer Autismus-Spektrum-Störung, der erheblich über das übliche Maß hinausgeht.

Stammsschule (falls abweichend der o.g. Schule)

Name der Schule	Straße Hausnummer	Postleitzahl Ort

Es handelt sich um einen

Kurze individuelle Begründung (darf nicht leer gelassen werden)

Beizufügen ist der Bericht der Schule zum aktuellen Lern-, Leistungs- und Entwicklungsstand, aus dem der intensivpädagogische Unterstützungsbedarf sowie das individuelle auf die Schülerin / den Schüler bezogene Konzept zur intensivpädagogischen Förderung hervorgeht.

Ort

Datum

Gez. Schulleitung

4. Genehmigung

Aufgrund der mir vorgelegten Unterlagen genehmige ich die intensivpädagogische Förderung für das o. g. Kind für

Zeitraum der Beschulung in der Schule für Kranke

das Schuljahr

Genehmigungsstempel mit Datum LRSD Uwe Eisenberg
Bezirksregierung Münster, Dezernat 41